

GSP.D-01-016 Kapitel 5: Demokratie stärken

Antragsteller*in: Franziska Brantner (KV Heidelberg)

Änderungsantrag zu GSPD-01

Von Zeile 15 bis 17 einfügen:

(229) Die Folgen demokratischer Entscheidungen reichen oft über den regionalen oder nationalen Rahmen hinaus. Daher müssen die **europäischen und** globalen Auswirkungen in Entscheidungsprozessen immer berücksichtigt werden. Globalisierung erfordert transnationale demokratische

Begründung

Regionale oder nationale Entscheidungen haben oft direkte Konsequenzen auf europäischer Ebene - selbst wenn sie keine Folgen für die außereuropäische Ebene haben. Die europäische Perspektive sollte daher hier mitgedacht werden.

weitere Antragsteller*innen

Marcel Ernst (KV Göttingen); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Nicole Rudner (Berlin-Kreisfrei KV); Paula Louise Piechotta (KV Leipzig); Sascha Müller (KV Schwabach); Daniel Freund (KV Aachen); Felix Schmitz (KV Tübingen); Claude Weinber (KV Heidelberg); Sven Giegold (KV Düsseldorf); Felix Beutler (KV Berlin-Lichtenberg); Anna Cavazzini (KV Chemnitz); Sebastian Seibel (KV Berlin-Mitte); Miriam Dahlke (KV Frankfurt); Susanne Sachtleber (KV Berlin-Mitte); Thilo Valentin (KV Hochtaunus); Reimar Chladek (KV Karlsruhe); Ottmar von Holtz (KV Hildesheim); Ingo Henneberg (KV Freiburg); Dieter Kaufmann (KV Frankfurt); sowie 6 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.